



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 15.12. bis 16.12.2020

#### Verkehrslage

### Mehrere Wildunfälle

Am 15.12.2020 gegen 16:25 Uhr kam es auf der **Landstraße 146** zu einem Verkehrsunfall mit Wildbeteiligung.

Der 58-jährige Fahrer eines Pkw Renault befuhr die L146 von Gröbzig in Richtung Werdershausen und kollidierte dabei mit einem Reh. Das Tier verschwand von der Unfallstelle. Der Sachschaden wird mit ca. 500 Euro beziffert.

Am 15.12.2020, 21:25 Uhr kollidierte auf der **L 136** aus Richtung Tornau von der Heide kommend und in Richtung Hinsdorf fahrend, der 60-jährige Fahrer eines Pkw Dacia mit einem Wildschwein. Das Tier verendete, der Sachschaden am Fahrzeug beläuft sich auf ca. 700 Euro.

Am 16.12.2020 gegen 06:55 Uhr kollidierte auf dem Verbindungsweg von **Eichholz** kommend in Richtung L149, der 18-jährige Fahrer eines Pkw Audi mit einem Reh. Das Tier verschwand in unbekannte Richtung. Der Sachschaden am Fahrzeug beträgt ca. 500 Euro.

Im Ortsteil **Lindau** kam es am 15.12.2020 gegen 16:50 Uhr zu einem Verkehrsunfall. Ein 45-jähriger Fahrer eines Pkw Ford fuhr in der Deetzer Straße rückwärts von seiner Grundstückseinfahrt auf die Fahrbahn. Dabei übersah er den Pkw Skoda eines 80-jährigen, welcher die Deetzer Straße in Richtung L55 befuhr. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Der entstandene Sachschaden wird auf ca. 5.500 Euro geschätzt.

## **Fahren unter Alkoholeinfluss**

Am 15.12.2020 gegen 23:10 Uhr wurde in **Bitterfeld**, in der Bismarckstraße im Rahmen der allgemeinen Streifentätigkeit, ein Pkw Fiat angehalten und der Fahrzeugführer kontrolliert. Dabei stellten die Polizeibeamten Atemalkoholgeruch fest. Ein freiwilliger Test ergab bei dem 38-jährigen einen Wert von 1,6 Promille. Es wurde zur Beweismittelsicherung eine freiwillige Blutprobenentnahme veranlasst. Auf die Frage nach seinem Führerschein gestand der Fahrer den Beamten, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Gegen den Mann wurde ein entsprechendes Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt wurde ihm untersagt.

## **Tempo kontrolliert**

Zwei Geschwindigkeitskontrollen hat die Polizei am 15.12.2020 in Ortsteilen der Stadt Zörbig durchgeführt. Im Ortsteil **Schrenz** wurden zwei Fahrzeuge gemessen, welche die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 Kilometern pro Stunde nachweislich überschritten. Spitzenreiter war ein Fahrzeugführer, der mit seinem Pkw mit 99 Kilometern pro Stunde unterwegs war. Dass dies noch zu überbieten geht, bewies ein Fahrzeugführer, der von der Polizei im Ortsteil **Salzfurkapelle** gemessen wurde. Er war auf der Landstraße 141 immerhin mit 131 Kilometern pro Stunde unterwegs, erlaubt sind 70 km/h.

## Kriminalitätsslage

### **Diebstahl**

In **Bitterfeld**, Bahnhofstraße, haben es Diebe auf ein Fahrrad, Modell Treviso abgesehen. Der Geschädigte stellte sein Rad am 15.12.2020 gegen 06:00 Uhr im Fahrradständer vor dem Bahnhof ab und sicherte es ordnungsgemäß. Als er es gegen 16:15 Uhr wieder nutzen wollte, stellte er den Diebstahl fest und zeigte diesen bei der Polizei an. Die Schadenshöhe wird mit ca. 800 Euro angegeben.

### **Sachbeschädigung**

Vermutlich in der Nacht zum 16.12.2020 haben unbekannte Täter einen Parkautomaten in der Schloßfreiheit in **Zerbst**, vermutlich mit Pyrotechnik/Böller beschädigt. An die Geldkassette gelangten die Unbekannten nicht. Der Sachschaden wird mit rund 1.500 Euro angegeben.

**Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0  
Fax: (03496) 426-210  
Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)